
Testatsexemplar

Leibniz-Service GmbH
Hannover

Jahresabschluss zum 30. September 2012

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers



"PwC" bezeichnet in diesem Dokument die PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, die eine Mitgliedsgesellschaft der PricewaterhouseCoopers International Limited (PwCIL) ist. Jede der Mitgliedsgesellschaften der PwCIL ist eine rechtlich selbstständige Gesellschaft.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Jahresabschluss.....	1
1. Bilanz zum 30. September 2012	2
2. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Oktober 2011 bis zum 30. September 2012.....	5
3. Anhang für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2011 bis zum 30. September 2012.....	7
Entwicklung des Anlagevermögens	13
Aufstellung des Anteilsbesitzes	17
Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers.....	1

**Jahresabschluss für das Geschäftsjahr
vom 1. Oktober 2011 bis 30. September 2012**

Leibniz-Service GmbH, Hannover

Bilanz zum 30. September 2012

Aktiva

	30.09.2012	30.09.2011
	€	T€
A. Anlagevermögen		
I. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	689.092.875,12	688.189
2. übrige Finanzanlagen	91.736.613,62	100.893
	780.829.488,74	789.082
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	950.574.459,43	961.367
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	58.730,13	48
3. sonstige Vermögensgegenstände	18.967.324,66	15.264
	969.600.514,22	976.679
II. Wertpapiere	1.846.800,00	3.180
III. Guthaben bei Kreditinstituten	13.184.634,09	44.588
	984.631.948,31	1.024.447
	1.765.461.437,05	1.813.529

Passiva

	30.09.2012	30.09.2011
	€	T€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	27.000,00	27
II. Bilanzgewinn	337.157.946,43	247.173
	337.184.946,43	247.200
B. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	18.204.313,27	10.894
2. sonstige Rückstellungen	4.385.362,29	9.352
	22.589.675,56	20.246
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	7.620
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.401.889.764,92	1.536.506
3. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	3.721.469,13	244
4. sonstige Verbindlichkeiten	75.581,01	1.713
	1.405.686.815,06	1.546.083
	1.765.461.437,05	1.813.529

Leibniz-Service GmbH, Hannover

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2011 bis zum 30. September 2012

	01.10.2011 - 30.09.2012	01.10.2010 - 30.09.2011
	€	T€
1. Sonstige betriebliche Erträge	37.041.349,11	47.438
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen	24.041.542,21	40.966
3. Beteiligungsergebnis	138.878.580,60	56.599
4. Finanzergebnis	-23.304.551,09	-6.026
5. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	128.573.836,41	57.045
6. Steuern	38.588.833,88	5.748
7. Jahresüberschuss	89.985.002,53	51.297
8. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	247.172.943,90	345.876
9. Ausschüttung	0,00	150.000
10. Bilanzgewinn	337.157.946,43	247.173

Leibniz-Service GmbH, Hannover

Anhang für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2011 bis zum 30. September 2012

A. Allgemeine Angaben

Die Leibniz-Service GmbH, Hannover (LSG) ist zum Bilanzstichtag 30. September 2012 eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 HGB.

Der Jahresabschluss der LSG wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) für kleine Kapitalgesellschaften und des Gesetzes betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbHG) erstellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren gem. § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt. Zur besseren Übersichtlichkeit wurden in der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung einzelne Posten zusammengefasst und im Anhang gesondert ausgewiesen.

Das Geschäftsjahr der LSG umfasst den Zeitraum vom 1. Oktober eines Jahres bis zum 30. September des Folgejahres.

B. Konzernzugehörigkeit

Alleinige Gesellschafterin der LSG ist die TUI Travel plc, Crawley.

Die Gesellschaft ist in den nach § 315a HGB aufgestellten Konzernabschluss der TUI AG, Berlin und Hannover, einbezogen. Konzernabschluss und Konzernlagebericht der TUI AG werden nach § 325 HGB beim Betreiber des elektronischen Bundesanzeigers elektronisch eingereicht und dort bekannt gemacht. Sie sind im Internet unter www.bundesanzeiger.de sowie unter www.unternehmensregister.de unter den Stichworten TUI AG / TUI Aktiengesellschaft erhältlich. Ferner werden sie unter www.tui-group.com/de veröffentlicht.

Darüber hinaus erfolgt eine Einbeziehung in den Konzernabschluss der TUI Travel plc, Crawley (registriert in England und Wales unter der Nummer 6072876). Der Konzernabschluss der TUI Travel plc wird unter www.tuitravelplc.com veröffentlicht.

Die Leibniz-Service GmbH ist gemäß § 291 HGB von der Aufstellung eines eigenen Konzernabschlusses und Konzernlageberichtes befreit.

C. Bilanzierung und Bewertung

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie die Gliederung des Vorjahres sind im Geschäftsjahr beibehalten worden.

Die Bewertung der Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen sowie der übrigen Finanzanlagen erfolgt zu den Anschaffungskosten. Unverzinsliche bzw. niedrig verzinsliche Ausleihungen werden mit ihrem Barwert bilanziert, die übrigen Ausleihungen mit dem Nennwert. Auf Gegenstände des Anlagevermögens werden bei voraussichtlich dauernder Wertminderung außerplanmäßige Abschreibungen vorgenommen. Im Finanzanlagevermögen erfolgt keine außerplanmäßige Abschreibung bei vorübergehender Wertminderung. Sind die Gründe für die Wertminderung ganz oder teilweise entfallen, erfolgt eine entsprechende Zuschreibung.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden mit dem Nennwert bzw. mit dem am Bilanzstichtag beizulegenden niedrigeren Wert angesetzt. Bei diesen Posten wird allen erkennbaren Einzelrisiken und grundsätzlich dem allgemeinen Kreditrisiko durch angemessene Wertabschläge Rechnung getragen.

Vom Wahlrecht zur Bildung von Bewertungseinheiten wurde kein Gebrauch gemacht.

Kurzfristige Währungspositionen sind grundsätzlich zum Devisenkassamittelkurs am Bilanzstichtag bilanziert. Langfristige Währungsforderungen und -verbindlichkeiten werden mit dem Devisenkassamittelkurs am Entstehungstag umgerechnet, soweit nicht bei Forderungen ein niedrigerer Stichtagskurs bzw. bei Verbindlichkeiten ein höherer Stichtagskurs zur Anwendung kommt.

Die Rückstellungen wurden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt.

Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr sind mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre abgezinst.

Für negative Marktwerte aus derivativen Finanzinstrumenten werden Rückstellungen gebildet. Es handelt sich bei den eingesetzten derivativen Finanzinstrumenten ausschließlich um Festpreis-Geschäfte, für die kein Börsenpreis zu ermitteln ist. Für die Festpreisgeschäfte erfolgt die Bewertung auf Basis ihrer diskontierten Cashflows. Zur Bewertung werden laufzeitadäquate Zins-, Preis- und gegebenenfalls Volatilitätskurven zum Bilanzstichtag herangezogen.

Die Bewertung der Instrumente erfolgt systemgestützt; zur Qualitätssicherung werden die ermittelten Werte zum Stichtag mit von externen Kontrahenten bereit gestellten Werten abgeglichen.

Verbindlichkeiten sind zu ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Die LSG ist Organträger einer ertragsteuerlichen Organschaft. Die latenten Steuern der Organschaft werden dem Organträger zugeordnet. Dementsprechend erfasst die LSG die temporären Differenzen der zum Organkreis zählenden Gesellschaften.

D. Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens ist unter Angabe der Abschreibungen des Geschäftsjahres im beigefügten Anlagespiegel dargestellt. Eine vollständige Aufstellung des Anteilsbesitzes ist dem Anhang beigefügt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände resultieren aus:

	30.09.2012	30.09.2011
	EUR	TEUR
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	950.574.459,43	961.367
<i>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr</i>	<i>82.500,00</i>	<i>413</i>
Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	58.730,13	48
<i>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr</i>	<i>0,00</i>	<i>0</i>
Sonstige Vermögensgegenstände	18.967.324,66	15.264
<i>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr</i>	<i>440.428,00</i>	<i>858</i>
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	969.600.514,22	976.679

In den Forderungen gegen verbundene Unternehmen sind weder im laufenden Jahr, noch im Vorjahr Forderungen gegen die Gesellschafterin enthalten.

Gezeichnetes Kapital

Das im Handelsregister eingetragene und voll eingezahlte Stammkapital beträgt € 27.000,00.

Bilanzgewinn

Im Oktober 2012 wurde eine Ausschüttung aus dem Bilanzgewinn in Höhe von € 200,0 Mio. vorgenommen.

Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen enthalten:

	30.09.2012	30.09.2011
	EUR	TEUR
Drohende Verluste aus derivativen Finanzinstrumenten	2.917.838,10	5.029
Rückstellungen für Beteiligungsrisiken	0,00	3.493
IHK-Beiträge	1.260.076,69	705
Übrige	207.447,50	125
Sonstige Rückstellungen	4.385.362,29	9.352

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten haben wie im Vorjahr eine Restlaufzeit von unter einem Jahr. In den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen sind Verbindlichkeiten gegenüber der Gesellschafterin aus Termingeld in Höhe von € 0,0 Mio. (Vorjahr: € 150,0 Mio.) enthalten.

E. Erläuterungen zur Gewinn- und VerlustrechnungSonstige betriebliche Erträge

Bei den sonstigen betrieblichen Erträgen handelt es sich im Wesentlichen um Kursgewinne aus Wechselkursänderungen, eine Ausgleichszahlung von Air Berlin sowie Erträge aus der Auflösung von Drohverlustrückstellungen. In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind periodenfremde Erträge in Höhe von T€ 5.029 enthalten.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen umfassen insbesondere Kursverluste aus Wechselkursänderungen, Aufwendungen aus der Bildung von Drohverlustrückstellungen sowie Aufwendungen aus dem Abgang und der Bewertung von Wertpapieren des Umlaufvermögens. In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind periodenfremde Aufwendungen in Höhe von T€ 0 enthalten.

Beteiligungsergebnis

Das Beteiligungsergebnis enthält:

	01.10.2011 - 30.09.2012	01.10.2010 - 30.09.2011
	EUR	TEUR
Erträge aus Beteiligungen	8.018.653,40	9.524
<i>davon aus verbundenen Unternehmen</i>	<i>8.018.653,40</i>	<i>9.524</i>
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	145.071.378,91	67.430
<i>davon aus verbundenen Unternehmen</i>	<i>145.071.378,91</i>	<i>67.430</i>
Aufwendungen aus Verlustübernahmen	14.211.451,71	20.355
<i>davon aus verbundenen Unternehmen</i>	<i>14.211.451,71</i>	<i>20.355</i>
Beteiligungsergebnis	138.878.580,60	56.599

Finanzergebnis

Das Finanzergebnis umfasst:

	01.10.2011- 30.09.2012	01.10.2010- 30.09.2011
	EUR	TEUR
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	7.602.515,51	10.907
<i>davon aus verbundenen Unternehmen</i>	<i>7.366.471,12</i>	<i>10.517</i>
Erträge aus Ausleihungen	133,81	228
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	15.049.269,00	13.130
<i>davon aus verbundenen Unternehmen</i>	<i>14.056.388,13</i>	<i>11.923</i>
Abschreibungen auf Finanzanlagen	12.234.033,47	4.031
Abschreibungen auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.623.897,94	0
Finanzergebnis	-23.304.551,09	-6.026

Steuern

	01.10.2011- 30.09.2012	01.10.2010- 30.09.2011
	EUR	TEUR
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	38.588.833,88	5.748

Sonstige Angaben

Haftungsverhältnisse

Zum Bilanzstichtag bestehen Haftungsverhältnisse in Höhe von 69.577 T€ (Vorjahr: 76.648T€) aus der Bestellung von Sicherheiten für Verbindlichkeiten von Gesellschaften, die zum TUI Travel Konzern gehören. Diese sind in der Höhe angesetzt, in der das Vermögen am Bilanzstichtag zur Sicherung der fremden Verbindlichkeiten haftet.

Sonstige Risiken (§ 285 Nr. 3 HGB)

Während des Geschäftsjahres 2012 hat die deutsche Finanzverwaltung einen Erlass zur Auslegung des mit Wirkung für das Geschäftsjahr 2008 geänderten Gewerbesteuergesetzes erlassen. Diese nur für die Finanzverwaltung verbindliche Anweisung kann so interpretiert werden, dass Aufwendungen der deutschen Reiseveranstalter für den Einkauf von Hotelbetten bei der Ermittlung der gewerbesteuerlichen Bemessungsgrundlage nicht vollständig abziehbar sind. Nach Auffassung der LSG wäre eine solche Gesetzesauslegung insbesondere deshalb unzutreffend, weil es sich bei den Hoteleinkaufsverträgen um so genannte gemischte Verträge handelt, mit denen auch Verpflegung, Reinigung, Animation und andere Leistungen eingekauft werden, die der eingekauften Leistung das Gepräge geben. Solche gemischten Verträge sind auch nach der in 2012 ergangenen Verwaltungsauffassung vollständig abzugsfähig. Die TUI und andere deutsche Reiseveranstalter haben gemeinsam die Finanzverwaltung um Klarstellung ihrer Auslegung gebeten. Für den Fall, dass die deutschen Finanzbehörden die Auffassung der deutschen Reisebranche nicht teilen, ist es wahrscheinlich, dass ein voraussichtlich mehrere Jahre dauerndes finanzgerichtliches Verfahren in Deutschland geführt werden wird. Aufgrund der Verschiedenheit der Verträge ist die betragsmäßige Eingrenzung des Risikos mit Unsicherheiten behaftet. Nach unserer Einschätzung könnte sich ein Risiko von rund € 80 Mio. für den Gesamtzeitraum ab 2008 ergeben.

Mitarbeiter

Die Gesellschaft beschäftigt wie im Vorjahr keine Mitarbeiter.

Geschäftsführung

Geschäftsführer der Gesellschaft sind

- Dr. Volker Böttcher, Managing Director Germany Specialists, Austria, Poland, Switzerland der TUI Travel PLC (ab dem 1. Oktober 2012)
- Wilfried H. Rau, Leiter Vorstandsbüro der TUI AG (ab dem 1. Oktober 2012)
- Horst Baier, Finanzvorstand der TUI AG (bis zum 30. September 2012)
- Dieter Brettschneider, Leiter Vorstandsbüro der TUI AG (bis zum 30. September 2012)

Im Geschäftsjahr wurden durch die Gesellschaft keine Bezüge an die Geschäftsführer gezahlt.

Hannover, den 21. Oktober 2013



Dr. Volker Böttcher
Geschäftsführer



Wilfried H. Rau
Geschäftsführer

Entwicklung des Anlagevermögens
im Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2011 bis 30 September 2012
(Anlage zum Anhang)

Leibniz-Service GmbH, Hannover

Entwicklung des Anlagevermögens

für die Zeit vom 1. Oktober 2011 bis 30. September 2012

(Werte in vollen Euro)

	Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten			
	01.10.2011	Zugänge	Abgänge	30.09.2012
	€	€	€	€
Finanzanlagen				
1. Anteile an verbundenen	823.376.173	150.000	0	823.526.174
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	538.055	0	26.763	511.292
3. Beteiligungen	81.300.001	0	4.000.000	77.300.001
4. Wertpapiere des Anlagevermögens	27.384.416	0	0	27.384.416
	932.598.645	150.000	4.026.763	928.721.883

kumulierte Abschreibungen				Buchwerte	
01.10.2011	Zugänge	Abgänge	30.09.2012	30.09.2012	30.09.2011
€	€	€	€	€	€
135.186.965	4.804.999	5.558.666	134.433.298	689.092.876	688.189.208
0	0	0	0	511.292	538.055
2.300.000	3.530.000	2.300.000	3.530.000	73.770.001	79.000.001
6.030.061	3.899.034	0	9.929.095	17.455.321	21.354.355
143.517.026	12.234.033	7.858.666	147.892.394	780.829.489	789.081.619

Anteilsbesitzliste der Leibniz-Service GmbH zum 30.09.2012

	Anteil der LSG	Währungs- einheiten	Nominal- kapital	Jahres- ergebnis	Eigenkapital
	%	WE	1.000 WE	1.000 WE	1.000 WE
1. Anteile an verbundenen Unternehmen					
African Travel Concept Pty. Ltd., Kapstadt	50,1	ZAR	1	3.113	13.197
Club Turavia SA de CV, Cancun	36,6	MXN	3.762	12.522	24.553 ***)
Gulliver Travel Trade d.o.o., Dubrovnik	70,0	HRK	27	2.729	-3.815
Hapag-Lloyd Executive GmbH	100	EUR	25	*)	25
Holidays Services S.A., Agadir	100	MAD	510	-1.466	30.948
I'tur Tourismus AG, Baden Baden	70,0	EUR	511	*)	758
Master Yachting GmbH, Eibelstadt	100	EUR	26	*)	443
Micron Nexus GmbH, Hannover	100	EUR	25	*)	462
TUI (Cyprus) Ltd., Nikosia	100	EUR	2.018	171	3.471
TUI (Suisse) Holding AG, Zürich	100	CHF	3.599	361	3.510
TUI AUSTRIA Holding AG, Wien	100	EUR	73	6.938	38.360
TUI Aviation GmbH, Hannover	100	EUR	25	*)	25
TUI Consulting & Services GmbH, Hannover	100	EUR	26	*)	35
TUI Deutschland GmbH, Hannover	100	EUR	20.000	*)	36.212
TUI Dienstleistungsgesellschaft mbH, Hannover	100	EUR	25	*)	25
TUI Leisure Travel GmbH, Hannover	100	EUR	14.501	*)	29.865
TUI Poland Sp.z o.o., Warschau	100	PLN	200	-1.657	10.103
TUI Reisebüro GmbH, Hannover	100	EUR			
TUI Service AG, Altendorf	100	CHF	500	3.001	9.052
TUI.com GmbH, Hannover	100	EUR	511	*)	518
TUIfly GmbH, Langenhagen **)	100	EUR	45.000	*)	89.144
Wolters Reisen GmbH, Stuhr	100	EUR	511	*)	4.601
2. Beteiligungen					
Aitken Spence Travels Ltd., Colombo	50,0	LKR	34.080	431.466	287.371
Alpha Tourism and Marketing Services Ltd., Port Louis	25,0	USD	100	4.297	4.275
Alpha Travel (U.K.) Ltd., Harrow	25,0	GBP	150	1.211	593
Holiday Travel (Israel) Limited, Airport City	50,0	ILS	200	1.726	6.631
Hotelbeds Dominicana S.A., Santo Domingo	1,3	DOP	517.670	59.731	694.154
Le Passage to India Tours and Travels Pvt.Ltd., New Delhi	50,0	INR	8.131	154.210	329.912
Manahe Ltd. Quatre Bornes, Mauritius	50,0	MUR	9.000	32.246	19.102
oft-Reisen 1 Organisat. f. Touristik GmbH, Ditzingen	50,0	EUR	100	-381	1.515
Pollman's tours and safaris Ltd., Nairobi	25,0	KES	157.851	94.888	382.630
Ranger Safaris Ltd., Arusha	25,0	TZS	967.050	1.224.018	2.971.389
Touring International Company for Tourism S.A.E., Kairo	0,3	EGP	2.000	8.161	3.000
Travco Group Holding S.A.E., Kairo	50,0	EGP	11.000	70.698	140.073
TUI InfoTec GmbH, Hannover	49,9	EUR	1.000	-2.792	12.074
Tunisie Voyages S.A.R.L., Tunis	50,0	TND	1.810	-3.423	-3.369 **)

*) Ergebnisabführungsvertrag mit Leibniz-Service GmbH

**) Ausweis im Umlaufvermögen, da zum Verkauf gehalten

***) Werte beziehen sich auf das Geschäftsjahr 2011;
Abschluss 2012 noch nicht final

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

An die Leibniz-Service GmbH, Hannover

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung der Leibniz-Service GmbH, Hannover, für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2011 bis 30. September 2012 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der Geschäftsführer der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Geschäftsführer sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

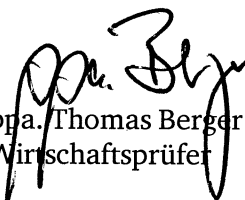
Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Hannover, den 29. November 2013

PricewaterhouseCoopers
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft


Thomas Stieve
Wirtschaftsprüfer


pp.a. Thomas Berger
Wirtschaftsprüfer





20000001494520